

Beschlussvorlage

nichtöffentlich öffentlich

Fachbereich/Sg.: 1.4	Az.:	Datum: 13.04.2017	Vorlage Nr. 20170072/1.4
-------------------------	------	----------------------	-----------------------------

Beratungsfolgen		TOP	Termin	Zuständigkeit	Abstimmung
Ausschuss für Tourismus	Ö	6	26.04.2017	Entscheidung	

BETREFF

Digitale Tourist Information: Touchpointkonzeption

Beschlussvorschlag:

Der Touchpointkonzeption wird zugestimmt.

Bürgermeister/Dezernent:

Begründung:

Die digitale Vermarktung touristischer Produkte/Leistungen (u.a. Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten, Führungen) und Leistungsträger (u.a. Gastronomie, Einzelhändler, Winzer, Gesundheitsdienstleister) ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich ausgebaut worden. In einem ersten Schritt gab es einen Relaunch der touristischen Internetpräsenz www.bad-duerkheim.com. Hierbei wurden auch die Veranstaltungsseiten des Dürkheimer Stadtfestes und Wurstmarktes sowie die Internetseite des Einzelhandels und der Ungsteiner Bauern- und Winzerschaft integriert. Darüber hinaus wurde die Anzahl der touristischen Leistungsträger, welche auf der Internetpräsenz dargestellt werden, deutlich erhöht. Ebenso wurden die Social Media Kanäle der Stadt Bad Dürkheim eingebunden. Grundlage für die auf der Internetpräsenz vorhandenen Informationen ist die feratel-Deskline Datenbank.

Derzeit ist das Sachgebiet 1.4 dabei, auf Grundlage der Erfahrungen aus den vergangenen beiden Jahren, eine Optimierung der Internetpräsenz vorzunehmen. Hierzu werden die Struktur, die Vertriebswege und die Bildsprache überarbeitet. Die wichtigsten Zielsetzungen sind hierbei die Erhöhung der Googlesichtbarkeit und die Buchbarkeit von touristischen Leistungen.

Der Großteil der bisherigen Bestrebungen der digitalen Vermarktung ist darauf ausgerichtet, dass der Gast/ Kunde sich die Informationen selbst einholt (Ausnahmen: facebook, Google Adwords). Hierzu muss der Gast allerdings wissen, welche Leistungen überhaupt angeboten werden. Dies ist insbesondere bei der Vielfalt der in Bad Dürkheim angebotenen Leistungen und Produkte eine Herausforderung.

Mit der Touchpointkonzeption soll ein Lösungsweg aufgezeigt werden, um gezielt Informationen am Ort der Leistung darzustellen und gleichzeitig Anregungen für wiederkehrende oder längere Aufenthalte der Gäste/Kunde zu geben. Unter „Touchpoint“ sind hierbei die Berührungspunkte des Gastes/ Kunden mit Leistungen, Produkten oder Leistungsträgern zu verstehen.

Kernelement ist der Aufbau eines WLAN-Netzes, welches sowohl öffentliche (z.B. Tourist-Information, Rathaus, Kreisverwaltung, Haus Catoir) wie private Betreiber (Hotels, Einzelhandel, Winzer, Spielbank) einbezieht. Über die Zuordnung des jeweiligen Hotspots können für diesen Bereich spezifische Inhalte (z.B. Infos zum Hotel, zum Winzer, zum Gastronomen oder zum Einzelhändler) ausgespielt werden. Darüber hinaus können so Bild-, Video-, und Audiodaten hinterlegt werden, welche der Stadt neue Wege der Barrierefreiheit und der Vermarktung eröffnen.

Neben diesen „Vor Ort Inhalten“ werden, zentral über das Sachgebiet 1.4 gesteuert, Daten in das W-Lan Netz eingespielt, so dass an allen W-Lan Punkten marketingrelevante Inhalte geliefert werden können. Die gesamten Daten werden über die bestehende feratel-Deskline Datenbank bereitgestellt, so dass keine zusätzliche Datenpflege notwendig ist.

In der Sitzung werden die Systematik und mögliche Umsetzungswege aufgezeigt.